

Zielgruppe

Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder Berufserfahrung im Metall bzw. Elektrobereich, die folgenden Abschluss erreichen möchten:

Elektroniker/in Gebäude- und Infrastruktursysteme

► Termine

2 x jährlich (März, Oktober)
Ein Einstieg ist bis zu 4 Wochen nach dem Starttermin möglich.
4080 Unterrichtseinheiten

exklusive 570 Stunden Betriebspraktikum

Gesamtdauer ca. 122 Wochen inkl. Praktikum und Ferien .

► Voraussetzungen

Sprachniveau mindestens B 1
Zulassung zur Prüfung
keine Rot-Grün-Schwäche/-Blindheit
persönliches Beratungsgespräch

► Gebühr

31.352,04 €

Die Seminarleistung ist nach Umsatzsteuergesetz § 4 Nr. 21 a) bb umsatzsteuerbefreit.

► Abschluss

IHK-Abschluss

Anfahrtsbeschreibung Mühlacker (Auto):

Von der L1134 kommend in die Lienzinger Str. bis zum nächsten Kreisverkehr (A.T.U) über in die Ziegeleistr. Gebäude befindet sich rechts.

Mit dem Zug:

Von Hbf. Mühlacker, Bahnhofstr. über in die Ziegeleistr. Richtung Norden

Mühlacker



So erreichen Sie uns

E-A-Z Elektro-Ausbildungszentrum e.K

Ziegeleistraße 22
75417 Mühlacker
07041 813765-0

info@elektro-ausbildungszentrum.de

Besuchen Sie uns im Internet:
www.elektro-ausbildungszentrum.de

UMSCHULUNG ZUR/M ELEKTRONIKER/IN GEBÄUDE- UND INFRASTRUKTUR -

Mit Sicherheit zur erfolgreichen Aus- und Weiterbildung



► Zertifizierte Maßnahme

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und kann deshalb von der Arbeitsagentur bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen mit Bildungsgutschein gefördert werden.



Umschulung zur/zum Elektroniker/in Gebäude- und Infrastruktursysteme

Diese Umschulung richtet sich an Personen, die bereits beruflich tätig waren. Über eine verkürzte Ausbildung eröffnet sich für die Teilnehmer die Chance, einen Berufsabschluss zu erhalten und damit als gut ausgebildete Fachkraft auf dem Arbeitsmarkt erfolgreich zu sein. Die Ausbildung ist eine duale Ausbildung, die nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) geregelt ist.

Elektroniker/innen für Gebäude- und Infrastruktur- Systeme warten, überwachen, steuern und optimieren gebäudetechnische Infrastrukturen, d.h. Lüftungs-, Heizungs-, Elektrizitäts- und Sicherungssysteme. Sie diagnostizieren Störungen, nehmen Störungsmeldungen entgegen und beheben Defekte.

Elektroniker/innen für Gebäude- und Infrastruktursysteme arbeiten

in Firmen der Immobilienwirtschaft (z.B. im Facility-Management)
bei technischen Gebäudeausrüstern
in Unternehmen, die Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen und Eisenbahnen installieren

Damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zwischen- und Abschlussprüfung erfolgreich bestehen, erlernen sie in dieser Umschulung die allgemeinen Kernqualifikationen, sowie die berufsspezifischen Grund- und Fachqualifikationen für den Beruf des Elektrikers für Betriebstechnik. In der Vertiefungsphase simulieren sie die Prüfungssituation, indem sie Aufgaben unter Prüfungsbedingungen erledigen.

Kursinhalte

Gemeinsame Kernqualifikationen

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Organisieren der Arbeit, Bewerten der Arbeitsergebnisse

Komponenten herstellen, Baugruppen montieren

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Bearbeiten, Montieren und Verbinden mechanischer Komponenten und elektrischer Betriebsmittel
- Messen und Analysieren von elektrischen Funktionen und Systemen
- Technische Auftragsanalysen

Leitungen und Betriebsmittel montieren und anschließen

- Bearbeiten, Montieren und Verbinden mechanischer Komponenten und elektrischer Betriebsmittel
- Beurteilen der Sicherheit von elektrischen Anlagen und Betriebsmittel

Schalt- und Steuerelemente integrieren, Funktionen prüfen, systematische Fehlersuche durchführen

- Messen und Analysieren von elektrischen Funktionen und Systemen
- Installieren und Inbetriebnahmen von elektrischen Anlagen

IT-Systeme installieren und konfigurieren

- Beurteilen der Sicherheit von elektrischen Anlagen und Betriebsmittel
- Installieren und Konfigurieren von IT-Systemen

Energietechnische Anlagen und Geräte installieren, prüfen und Sicherheit beurteilen, Anlagen in Betrieb nehmen und betreiben, Anlagen und Systeme warten

- Beurteilen der Sicherheit von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Installieren, Inbetriebnahmen, Instandhalten von elektrischen Anlagen
- Messen und Analysieren von elektrischen Funktionen und Systemen

Berufsspezifische Fachqualifikationen

- Errichten, Erweitern oder Ändern von gebäudetechnischen Anlagen
- Instandhalten gebäudetechnischer Anlagen und Systemen
- Betreiben von technischen Systemen
- Geschäftsprozesse und Qualitätssicherungssysteme im Einsatzgebiet
- Technisches Gebäudemanagement
- Vertiefungsphase - Vorbereitung auf die Abschlussprüfung